

Nordsee: Unterseekabel für Ökostrom

Berlin. Deutschland und Norwegen werden künftig durch ein großes Seekabel verbunden und sollen sich gegenseitig mit Strom versorgen. Am Dienstag wurde im norwegischen Haugesund ein Vertrag für den Bau des 623 Kilometer langen Gleichstrom-Seekabels »Nordlink« unterzeichnet, mit dem beide Länder durch die Nordsee Ökostrom austauschen wollen. Die Investitionen sollen bei 1,5 bis 2 Milliarden Euro liegen. Das Kabel soll eine Kapazität von bis zu 1.400 Megawatt haben, das entspricht der Leistung eines Atomkraftwerks. Die Leitung soll 2020 fertig, ein Probetrieb 2019 möglich sein. Die Trasse wird von Tønder in Norwegen bis nach Wilster in Schleswig-Holstein gehen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/256343.nordsee-unterseekabel-für-ökostrom.html>